

Die Radregion Rheinland

Verein & Mitglieder

Gründung 2011



Überblick Mehrwert

- Vernetzung und Koordinierung interkommunaler Zusammenarbeit
- ...dadurch Doppelarbeiten vermeiden
- Interessensvertretung auf Landesebene
- Koordinierende Qualitätsentwicklung der Radinfrastruktur, u.a. Weiterentwicklung Knotenpunktsystem
- Präsentation und Vermarktung der Radwege und Radservice-Angebote
- Sensibilisierung für eine klimagerechte Verkehrsplanung



1. Aufgabenbereich:

Angebotsentwicklung / -management & Netzwerkarbeit

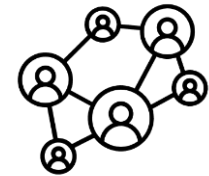
RRR = Kompetenzzentrum für das Thema Radfahren:

- **Austausch-Plattform** bieten & Moderation interkommunaler Themen
- **Qualitätssicherung:** Definition & Abstimmung interkommunaler Qualitätskriterien
- **Leuchtturm-Angebote** und Projekte initiieren, koordinieren, (weiter-) entwickeln (Wegeinfrastruktur, begleitende (Service-)Angebote)
- Qualifizierung und Sensibilisierung für Fahrrad-bezogene **Dateninfrastruktur und -management**
- **Förderprojekte koordinieren:** Ziel wertschöpfende Fahrradinfrastruktur & Rad-Services für Bürger:innen und Naherholungssuchende

Konkrete Projektbeispiele

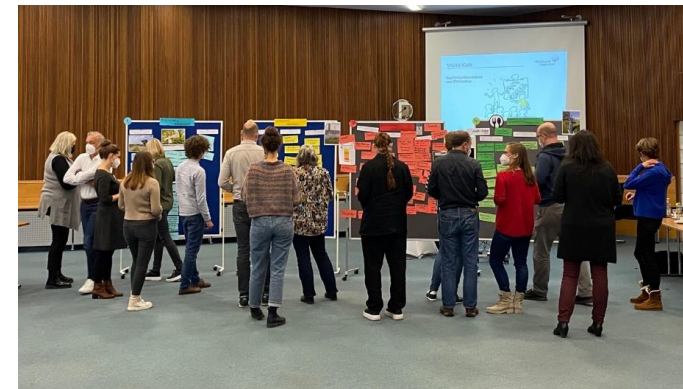
Plattform für interkommunalen Austausch

- **AK Infrastruktur:** Fahrrad- und Mobilitätsbeauftragte der Kreise/Städte, Wegemanager:innen, Bauhof, Geo-Amt, Straßen.NRW
- **Marketing-Ausschuss:** Touristiker:innen der Kreise/Städte und Tourismusorganisationen, Kommunikation & Vermarktung
- **Fachgremium Qualität:** Beratung und Entscheidungsfindung zu Qualitätsfragen und Kriterien
- **Radstationen Treffen:** Radstationen in der RRR, ADFC NRW



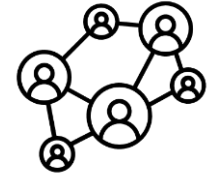
Konkrete Projektbeispiele

- **2019** Fachsymposium: Handlungsleitfaden / Absichtserklärung
- **2020** Entwicklung eines Manuals zur einheitlichen Gestaltung von Knotenpunkttafeln
- **2022** Workshops mit allen Kommunen zur Schwerpunktsetzung für die Qualitätsentwicklung im Radverkehr
- **2023** Entwicklung eines EFRE-Förderprojektes für die gesamte RRR zu Radservices, Versorgungsstationen und Kommunikation
- **2023** Themenspecial: Unterstützung bei der Bearbeitung des Themas Rad-Verkehrssicherheit im Rheinisch-Bergischen-Kreis, u.a. Entwicklung einer Verkehrsanalysekarte



2. Aufgabenbereich:

Gremien- & Lobbyarbeit, Vereinsarbeit



- **Verkehrsministerium NRW:** Steuerungsgruppe Radverkehr (zusammen mit Straßen.NRW, Ruhrgebiet, Münsterland, Wirtschaftsministerium, ADFC, usw.)
- Auswahlkommission der **Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise** in NRW (AGFS)
- **Round Table des Landestourismusverbands** (Tourismus NRW e.V.)
- Netzwerk **Radverkehrsentwicklung Rheinisches Revier**
- **Vorstandssitzungen & Mitgliederversammlungen**

Konkrete Projektbeispiele

- **2021** Digitalisierung: Schaffung von Schnittstellen zur Datenübertragung zwischen Gebietskörperschaften und Land NRW/Radroutenplaner NRW (aktuelle Radverkehrsnetzdaten)
- **2022** Entwicklung Kriterien für familienfreundliche Radwege
- Durchgängig: **Vertretung der Interessen** im Auftrag der Fahrradbeauftragten aus der RRR, z.B. **gegenüber Straßen.NRW**



3. Aufgabenbereich:

Kommunikation

- **Vermarktung:** informierendes Marketing zu Fahrrad-Routen, radbegleitender Infrastruktur, Verleihsystemen, Rad-Services, interkommunalen Projekten (Fokus: Einwohnende / Naherholungssuchende im Freizeitradverkehr)
- **Vertrieb:** Unterstützung beim Vertrieb der Angebote, z.B. Kommunikation mit Radreiseveranstaltern
- **Darstellung** der Radregion Rheinland im Verhältnis zu anderen Radregionen NRWs
- **Fachliche Impulse**, Informationen zu radtouristisch relevanten Themen, **Organisation von & Beteiligung an Fachveranstaltungen**
- Informationsplattform zu **Marktforschungsergebnissen** & Monitoring

Mitgliedsbeiträge NEU

Gebietskörperschaft	Sockelbetrag	Einwohnende 2020	Umlage nach EW- Größenklassen*	Sockelbetrag + Umlage
Rhein-Erft-Kreis	10.000 €	469.611	30.000 €	40.000 €
Rheinisch-Bergischer-Kreis	10.000 €	283.275	20.000 €	30.000 €
Stadt Köln	10.000 €	1.088.040	40.000 €	50.000 €
Stadt Bonn	10.000 €	333.794	30.000 €	40.000 €
Oberbergischer Kreis	10.000 €	271.699	20.000 €	30.000 €
Rhein-Kreis Neuss	10.000 €	452.001	30.000 €	40.000 €
Rhein-Sieg-Kreis	10.000 €	600.375	40.000 €	50.000 €
Stadt Leverkusen	10.000 €	167.078	20.000 €	30.000 €
Summe RRR Gebiet IST				310.000 €
ab 2024 Stadt Düsseldorf	10.000 €	644.280	40.000 €	50.000 €
Summe RRR ab 2024				360.000 €

* Einwohner-Größenklassen:	bis 300.000 EW:	20.000 €
	300.000 - 500.000 EW:	30.000 €
	über 500.000 EW:	40.000 €

Herzlichen Dank!



Radregion Rheinland e.V.

Augustinusstraße 11c

50226 Frechen

02234-981306-0

info@radregionrheinland.de

www.radregionrheinland.de

Sachstand zur Umsetzung des Revitalisierungskonzeptes - Revitako -

Pilotgewerbegebiete

Erkrath-Unterfeldhaus

Velbert-Langenberg

Erkrath-Unterfeldhaus

Problemlage Erscheinungsbild

„Mängel im öffentlichen Raum (...), geringe Aufenthaltsqualität.“

Lösungsansatz

Grau zu Grün.

Ausschreibungen „Bäume mehr Raum geben“

Teil 1: Machbarkeitsstudie (aktuell in Arbeit)

Teil 2: Planungs- und Leistungsbeschreibung für 10 Baumscheiben

Teil 3: Ertüchtigung bzw. Neuerstellung von 10 Baumscheiben

Erkrath-Unterfeldhaus

Problemlage Infrastruktur

„Fahrradinfrastruktur nachgeordnet.“

„ÖPNV-Anbindung mit hohem Handlungsbedarf.“

Lösungsansatz

Neues Angebot für Arbeitnehmermobilität.

Teilnahme am Förderwettbewerb des Landesverkehrsministeriums

Minister Krischer prämierte unser Grobkonzept

Ausarbeitung Feinkonzept mit 80 %-Förderung bis Dezember 2023.

Feinkonzept wird im Februar 2024 bewertet.

Realisierung mit 80 %-Förderung bis Ende 2027.

Velbert-Langenberg

Problemlage Nutzungsänderung Bestandsimmobilien

Anpassung der Immobilien kostenintensiv, aber nötig.

Themen: Wärme, Beleuchtung, Energieinfrastruktur, Lieferverkehre etc.

Lösungsansatz

Themenübergreifender Fördermittellotse.

Konkrete, kleine Investitionen eng begleiten.

Konkret: Entscheidungsvorlage „Investition Transformatorstation“

Aktuell ist der betriebseigene Bestands-Trafo aus den 80er-Jahren deutlich überdimensioniert => Betriebsverluste sehr hoch; Amortisationszeit voraussichtlich kurz.

Gerne stehe ich für Ihre
Fragen zur Verfügung.

Matthäus Bialasinski

Sachstand zum Projekt „Bedarfsorientierte Digitalisierungsansätze für Kleinst- und Kleinunternehmen“

- DigiKuk -

Ausgangslage

Projektzeitraum 2019 bis 2022

Anzahl Investitionen:

Über 400

Fördergeld:

Über 1,2 Mio. Euro

Investitionshöhe:

Über 3,05 Mio. Euro

Neue Arbeitsplätze:

35 bei Digitalisierungsdienstleistern

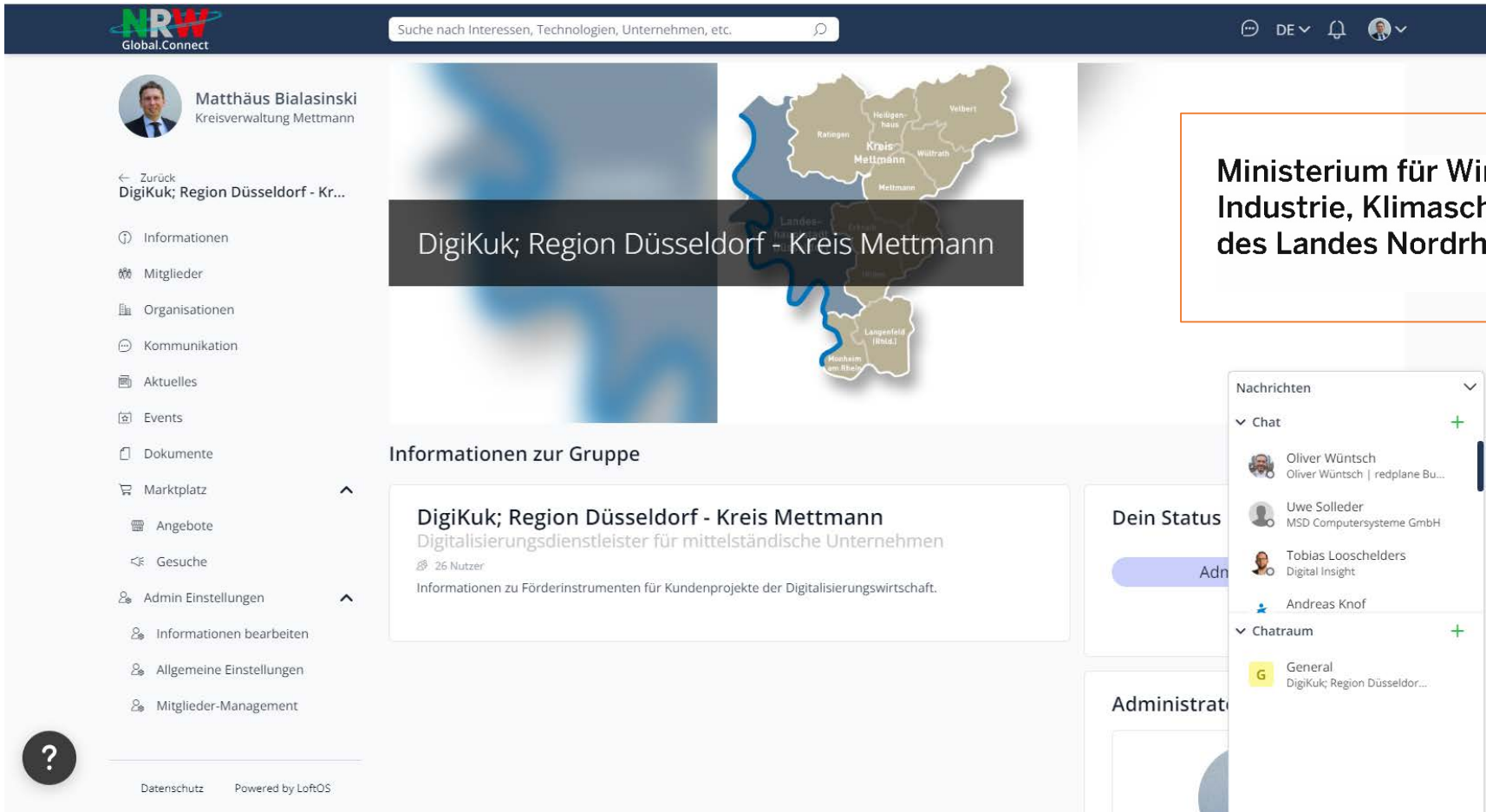
Aktuell

Verstetigung der Digitalisierungsinitiative



Finanzielle Beteiligung vom Regionalmanagement: 10.000 Euro/Jahr
Digitalisierungsdienstleister und Kunden der Region werden gestärkt.

Info- und Matchingplattform



The screenshot shows the DigiKuk platform interface. At the top, there is a navigation bar with the NRW Global.Connect logo, a search bar, and user profile icons. The main content area features a map of the region and a sidebar with navigation options. A central box highlights the group 'DigiKuk; Region Düsseldorf - Kreis Mettmann'. A right-hand panel displays the status and chat functions.

NRW Global.Connect

Suche nach Interessen, Technologien, Unternehmen, etc.

DE

Matthäus Bialasinski
Kreisverwaltung Mettmann

← Zurück
DigiKuk; Region Düsseldorf - Kr...

- Informationen
- Mitglieder
- Organisationen
- Kommunikation
- Aktuelles
- Events
- Dokumente
- Marktplatz
- Angebote
- Gesuche
- Admin Einstellungen
- Informationen bearbeiten
- Allgemeine Einstellungen
- Mitglieder-Management

DigiKuk; Region Düsseldorf - Kreis Mettmann

Informationen zur Gruppe

DigiKuk; Region Düsseldorf - Kreis Mettmann
Digitalisierungsdienstleister für mittelständische Unternehmen
26 Nutzer
Informationen zu Förderinstrumenten für Kundenprojekte der Digitalisierungswirtschaft.

Dein Status

Nachrichten

- Chat
 - Oliver Wüntsch
Oliver Wüntsch | redplane Bu...
 - Uwe Solleder
MSD Computersysteme GmbH
 - Tobias Looschelders
Digital Insight
 - Andreas Knof
- Chatraum
 - General
DigiKuk; Region Düsseldorf...

Administrat...

Datenschutz Powered by LoftOS

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Thema: IT-Sicherheit

Mittelstand Innovativ & Digital (MID)

Förderquote (60 % - 80 %); bis zu 15.000 Euro netto

Investition in Beratung, Software und Mitarbeiterqualifikation

Infoveranstaltungen:

Hilden, Wilhelm-Fabry-Museum

4. Mai, BSI-Referatsleiter Cyber-Sicherheit für KMU

Velbert/Heiligenhaus, Campus HS Bochum

14. Juni, LKA-Kommissarin Cybercrime-Kompetenzzentrum



STADT VELBERT



Gerne stehe ich für Ihre
Fragen zur Verfügung.

Matthäus Bialasinski

